

Presseinformation

(N)ONLINER Atlas 2006: Breitband macht sich weiter breit

48 Prozent Breitbandpenetration bei den deutschen Onlinern / Hamburg mit 55 Prozent führend / Erstmals Breitbandnutzung auf Regierungsbezirksebene ausweisbar

Berlin/Bielefeld, 1. August 2006 – Erstmals weist der (N)ONLINER Atlas in diesem Jahr für Deutschland die Breitbandnutzung auf Ebene der Bundesländer und Regierungsbezirke aus. 48 Prozent der Internetnutzer gehen über einen Breitbandanschluss online, so die aktuellen Ergebnisse des Atlas, der von der Initiative D21 und TNS Infratest herausgegeben wird. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Nutzung eines DSL-Anschlusses um gut sieben Prozentpunkte auf 46 Prozent gestiegen. Der Anstieg bei DSL geht dabei eindeutig zulasten des ISDN-Anschlusses, der um fünf Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr auf 23 Prozent fiel. Andere breitbandige Zugangstechniken, wie z.B. Kabelmodem, haben sich binnen Jahresfrist noch nicht durchsetzen können. Der Anteil der Onliner, die sich analog ins Internet einwählen, ist mit 20 Prozent relativ stabil geblieben.

Hamburg ist mit 55 Prozent das Bundesland mit den meisten Breitbandanschlüssen, gefolgt von Nordrhein-Westfalen mit 54 Prozent. Auf den Plätzen drei und vier folgen Berlin mit 53 Prozent und Hessen mit 52 Prozent. Deutlich abgeschlagen sind die ostdeutschen Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern (33 Prozent), Sachsen-Anhalt (33 Prozent) und Brandenburg (31 Prozent). Aber auch in den östlichen Bundesländern hat das Breitband das Schmalband überholt. 35 Prozent surfen hier mit Highspeed. Im Westen sind es bereits 51 Prozent. Insgesamt lässt sich ein deutliches Stadt-Land-Gefälle bei der Breitbandnutzung feststellen, das im Osten noch ausgeprägter ist als im Westen der Republik. Allerdings liegt mittlerweile auch in den kleinen Gemeinden die Breitbandnutzung vor der ISDN-Nutzung.

Die Breitbandnutzung ist sowohl bei den Männern (plus acht Prozentpunkte), als auch bei den Frauen (plus sieben Prozentpunkte) stark gestiegen. Mit 55 Prozent sind allerdings auch in 2006 insgesamt wieder deutlich mehr Männer via Breitbandanschluss im Netz unterwegs als Frauen (39 Prozent). Mit steigendem Alter sinkt die Breitbandnutzung, allerdings ist in 2006 in jeder Altersgruppe Breitband die am häufigsten genutzte Zugangsart zum Internet. Selbst bei den über 70-Jährigen nutzt bereits fast ein Drittel einen breitbandigen Zugang.

Methodensteckbrief (N)ONLINER Atlas 2006: Grundgesamtheit: Deutschsprachige Wohnbevölkerung ab 14 Jahre mit Festnetzanschluss im Haushalt; 64,89 Mio. Personen; Stichprobe: Repräsentativ mit 50.718 Interviews; Auswahl: Standardisiertes Zufallsverfahren (random last two digits) auf Basis des ADM-Telefonmastersample; Erhebung: Computergestützte Telefoninterviews (CATI) im Rahmen der TNS-Busse in der Zeit vom 12. Januar bis 21. April 2006

Hinweis an die Redaktion: Einzelseiten aus dem (N)ONLINER Atlas 2006 können unter Angabe der Seitenzahl an nonliner-atlas@tns-infratest.com im JPG-Format, 300dpi bestellt werden. Weitere Informationen und Rankings zu den deutschen Onlinern und zur Breitbandnutzung liegen auf www.nonliner-atlas.de zum Herunterladen bereit.

Projektleitung (N)ONLINER Atlas:

Erik Möller, TNS Infratest
t +49 (0)521 9257 468
f +49 (0)521 9257 333
e erik.moeller@tns-infratest.com
www.nonliner-atlas.de

Pressekontakt:

Michael Knippelmeyer
TNS Infratest
t +49 (0)521 9257 687
f +49 (0)521 9257 250
e michael.knippelmeyer@tns-infratest.com
www.tns-infratest.com

Katharina Ahrens
Initiative D21 e.V.
t +49 (0)30 386 300 94
f +49 (0)30 386 300 93
e katharina.ahrens@initiated21.de
www.initiated21.de

(N)ONLINER Atlas 2006

Der „(N)ONLINER Atlas 2006“ ist eine gemeinsame Untersuchung von Initiative D21 e.V. und TNS Infratest Holding GmbH & Co. KG mit freundlicher Unterstützung von Microsoft Deutschland GmbH, Siemens AG, Intel GmbH, des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V. und des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie. Im sechsten Jahr seines Erscheinens beleuchtet der (N)ONLINER Atlas erneut die Welt der Onliner, Nutzungsplaner und Offliner und verdeutlicht Unterschiede der Internetnutzung in Deutschland. Im Mittelpunkt der mit über 50.000 Interviews deutschlandweit größten Studie stehen die Zahlen der Internetnutzung nach Bundesland, Regierungsbezirk, Alter, Geschlecht, Einkommen, Bildungsstand und Beschäftigung. Die Internetnutzung wird auch in diesem Jahr nach Postleitzahlengebieten ausgewiesen. Der diesjährige Sonderteil befasst sich mit dem Thema: "Sicher Surfen: Wie schützen sich die Deutschen im Internet?".

Ein Exemplar der Print-Ausgabe des „(N)ONLINER Atlas 2006: Eine Topographie des digitalen Grabens durch Deutschland“ kann gegen Zusendung eines mit 1,45 Euro frankierten und rückadressierten DIN A4 Umschlages an Kathleen Hiller, Stichwort (N)ONLINER Atlas, In den Wiesen 10, 29575 Altenmedingen kostenlos bestellt werden. Weitere Informationen und kostenfreier PDF-Download des „(N)ONLINER Atlas 2006“ unter www.nonliner-atlas.de

Initiative D21

Die Initiative D21 ist Europas größte Partnerschaft zwischen Politik und Wirtschaft (Public Private Partnership). Sie besteht aus einem Netzwerk von 200 Mitgliedsunternehmen und -organisationen aller Branchen, die gemeinsam mehr als eine Million Menschen in der Bundesrepublik beschäftigen. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist es, durch bessere Bildung, Qualifikation und Innovationsfähigkeit wirtschaftliches Wachstum zu stimulieren und zukunftsfähige Arbeitsplätze zu sichern. Dafür setzt sich die Initiative gemeinsam mit politischen Partnern in praxisorientierten und interdisziplinären Projekten ein. Alle Maßnahmen von D21 besitzen einen engen Bezug zu Informations- und Kommunikationstechnologien, einer entscheidenden Basis für die Zukunft Deutschlands.

TNS Infratest

TNS Infratest ist Mitglied der TNS Gruppe (Taylor Nelson Sofres, London) und gehört damit zu einer der führenden Marktforschungs- und Beratungsgesellschaften der Welt. Für die Auftraggeber aus Automobil und Verkehr, Pharmamarkt, Informationstechnik und Medien, Finanzforschung, Konsum- und Gebrauchsgüterindustrie, sowie der Medien-, Politik- und Sozialforschung liefert TNS Infratest seit mehr als 50 Jahren „Beratung durch Forschung“ und damit den Management Support für Wissensvorsprung und Entscheidungssicherheit. Weitere Informationen unter www.tns-infratest.com